



Koa lustigers Lebn

Volkslied aus Steiermark und Salzburg

Griffschrift 3-Reiher



γ B b b B b b B b b b B b b b

1. Koa lu - sti - gers Le - bn, mei Oad, als es
2. Auf der E - bn leicht Ja - ger der - fragst auf die
3. Siagst'n steh, wia er hofft, wia er schaut wia da
4. Schöne Gran - dln Rin - gerl tuan ziern, und es



B b b B b b B b b B b b B b b B b b

1. Ja - gn in Berg u - ma - nand, is da Weg aft schmal o - der
2. Hea - ner und Ha - sn und Fuchs, a - ber obn, wo's E - del - weiß
3. Teu - fel, so schwarz und so wild, a sell Bock is's, der ma
4. gfreut mi und gfalt ma so guat. Wo da Spielhahn sei Schar muß ver -



B b b B b b B b b A a a A a a A γ t B b b B b b B

1. broat, geht der Grabn her o - der die Wand. Das is ma oan
2. wächst, da taugn oft d'meh-re-ren nix. Aber i bin da -
3. taugt, i ver - trau ma's a, dass er's ver - spielt. Denn a so, odr a
4. liern, und i stck ma's auf auf n Huat. Und bring i ma



B b b B b b B b b B b b B b b B b B b B b B γ

1. Ding, wann's na - cha nur Gam-saln gnuat geit, acht al - les gar gring.
2. bei, denn je hö - cher, je lia - ber, das is mei Spruch al - le - weil.
3. so, und stei - gert er ei - ni in d'Höll, i kria - gert n do.
4. zwegn an wach - la - tn Gams-bart, ver - stehst, is als nix da - gegn.